
Subject: Bald ohne Haarteil nach 20 Jahren! Meine Geschichte...

Posted by [Goodbye_Hair!](#) on Wed, 13 Jul 2011 14:45:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen!

Ich hoffe, mit diesem Beitrag, den Einen oder Anderen zum Nachdenken zu bewegen!

Ich bin 46 Jahre alt und kämpfe seit ca. 23 Jahren mit dem Haarausfall. Der erste Schock kam ca. mit 21 Jahren im Auto mit offenen Schiebedach. Plötzlich konnte ich auf meine Kopfhaut schauen. Adrenalin pur! Was tun? Jahrelang habe ich mit viel Haarspray versucht, die immer kahleren Stellen zu kaschieren, was irgendwann nur noch albern aussah.

Nun spielte ich mit dem Gedanken, mir Haare transplantieren zu lassen, was ich aber dann doch gelassen habe.

Aufgrund der massiven Werbung von Svenson bin ich dann dort gelandet, und in meiner großen Hoffnung auf echt aussehende Haare, habe ich mir das erste Haar-Weaving für viel Geld gekauft. Ich habe dann beim "Einweben" völlig verdrängt, dass es ja auch nur ein angenähtes Toupet ist. Davon abgesehen sah es , insb. aus meiner heutigen Sichtweise heraus, einfach nur künstlich und Scheiße aus!!

Niemand will einem weh tun, daher war das Feedback eher positiv und ich habe viele Jahre weiter verdrängt, unter der Matte geschwitzt, Angst vor der Entdeckung gehabt, insb. bei meinen recht vielen Partnerinnen oft ewig gewartet, bis ich es erzählt habe. Einfach ein Dilemma. Aber die Eitelkeit hat immer gesiegt.

Seit vielen Jahren habe ich nun zumindest was das natürliche Aussehen angeht eine Lösung gefunden. Apollo Hair Systems im Bad Hersfeld.

Weg vom befestigten Toupet (Haar-Weaving), hin zum geklebten, was viel bündiger abschließt und wie gesagt sehr echt aussieht.

Dennoch überwiegen die Nachteile, die ich oben schon nannte:

Man macht sich was vor, blendet sich selbst, versucht zu vertuschen, nicht entdeckt zu werden. Keine Sauna, Kopf nie unter Wasser, Freundin darf Haare nicht berühren, mit dem Teil schlafen, dabei hoffen und aufpassen, dass im Schlaf nichts verrutscht, bei Hitze sich lockernde, schmierig werdende Klebestreifen, Wind, Regen, die zum verhassten Feind werden u.u.u.

Man(n) kennt die skeptischen Blicke auf den Haaransatz, die das Herz rasen lassen!

Hat Sie/Er was erkannt??

Seit ca. 6 Jahren reifte nun etwas in mir. Ich fand und finde immer mehr zu mir, bin ein rundum authentischer Typ, auch selbstbewusst.

Aber da ist noch etwas, was meiner Persönlichkeit nicht gerecht wird: Die nicht echten Haare!!

Seit 1 Jahr nun steht die Entscheidung:

Der Haarerersatz muss weg!!! Die Haare auf ca. 5 mm runter und ich bin dann

FREI!!!!

Es gab auch in der langen Zeit Dinge, die mich weiter dahin gebracht haben:

1. Die Tatsache, dass heute Viele sich eine Glatze schneiden lassen, die auch noch volle Haare haben.
2. Ich habe die Biografie von Andre Agassi gelesen, der ja auch viele Jahren Haarteile getragen hat und sich dann davon getrennt hat, was ihn sehr glücklich machte!
3. Last but not least, meine persönliche Entwicklung!

Am 21.7. wird es passieren! Das Toupet kommt runter, Haare ganz kurz und dann direkt in den Urlaub für 10 Tage.

Dort lasse ich mir einen 5 mm (3-Tage)Bart dazu wachsen, werde super braun und lasse mich von der Reaktion meiner Mitmenschen überraschen.

Aber das Entscheidende ist,-dass ich einen großen Schritt in meinem Leben nach vorne gehe und ganz sicher glücklicher sein werde!!

Schon seit Jahren nehme ich 5% Minoxidil, was mir zumindest die Resthaare erhält. Dieses werde ich nicht absetzen, wozu auch!

Ich werde euch nach dem Urlaub berichten, wie es mir geht, wie die Leute reagieren, wie es sich entwickelt!

Bis dann!